

Anlage 2 zu §§ 4, 5 WTG-DVO

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die die Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, werden die Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG-DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft:

Wohngemeinschaften für Demenzerkrankte sowie für junge Demenzerkrankte

Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email-Adresse und Homepage der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft:

Leistungsanbieter: Sozialwerk St. Georg Niederrhein gmbH, Uechtingstraße 87, 45881 Gelsenkirchen; www.sozialwerk-st-georg.de; NiederrheingmbH@sozialwerk-st-georg.de, Telefon +49 (0) 209 7004-0, Fax +49 (0) 209 7004-444

Wohngemeinschaft: Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte, Niederrheinallee 185-187, 47506 Neukirchen-Vluyn

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)

anbieterverantwortete Wohngemeinschaften

Kapazität:

3 Wohngemeinschaften mit jeweils 8 Plätzen

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 12.09.2023

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mangel behoben am:

5. Wäsche- und
Hausreinigung

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

6. Anbindung an das Leben
in der Stadt/im Dorf

7. Erhalt und Förderung der Selbständigkeit
und Mobilität

8. Achtung und Gestaltung
der Privatsphäre

Information und Beratung

9. Information über
Leistungsangebot

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mangel behoben am:

10. Beschwerde-
management

Mitwirkung und Mitbestimmung

11. Beachtung der Mitwirkungs- und
Mitbestimmungsrechte

Personelle Ausstattung

12. Persönliche und fachliche Eignung
der Beschäftigten

13. Fort- und
Weiterbildung

Pflege und Betreuung

14. Pflege- und
Betreuungsqualität

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mangel behoben am:

15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
18. Hygieneforderungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Freiheitsentziehende Maßnahmen

(Fixierungen/Sedierungen)

20. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mängel behoben am:

21. Konzept zur Vermeidung

22. Dokumentation

Gewaltschutz

23. Konzept Zum Gewaltschutz

24. Dokumentation

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab. Der Leistungsanbieter hat keine Einwände gegen das Ergebnis der Prüfung erhoben.

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität

Das Haus hat drei Wohngemeinschaften, eine davon spezialisiert auf die junge Pflege. Die Wohngemeinschaften zeigten sich am Prüftag sauber und wohnlich gestaltet.

Hauswirtschaftliche Versorgung

Die Bewohner und Bewohnerinnen werden von den Mitarbeitern versorgt. Im Bereich der Hygiene lagen geringfügige Mängel vor zu den Lager- und Abstellräumen.

Mitwirkung Mitbestimmung

Für Bewohner und Angehörige fand in diesem Jahr lediglich eine Versammlung zur Mitwirkung und Mitbestimmung statt. Die Mitbestimmungsrechte in den Bereichen Verpflegung und Freizeitgestaltung werden dennoch gewahrt.

Beschwerdemanagement

Die Durchsicht der Beschwerden ergab keine Beanstandungen.

Pflege

In der Pflege wurden Mängel im Bereich der Ergebnisqualität im Rahmen der Lagerung einer Bewohnerin und der Schmerzerfassung festgestellt. Darüber hinaus lagen in der Dokumentation geringfügige Mängel vor. Im Bereich der Pflege wird eine Nachprüfung erfolgen. In der Prüfung der sozialen Betreuung lagen ausführliche Beschreibungen der Bewohnenden und individuelle Betreuungsplanungen vor. Die Durchführung der Planung zeigte jedoch Lücken.

Medikamente

In der Prüfung der Arzneimittel wurden nur noch die Mängel in der Nachprüfung aus Anfang 2023 einbezogen. Hier zeigte sich geringfügige Mängel in der Dokumentation.

Freiheitsentziehende Maßnahmen

Freiheitsentziehende Maßnahmen werden in der Wohngemeinschaft derzeit nicht angewandt. Das gesetzlich vorgesehene Konzept wird vorgehalten. Es wurde zu den Änderungen nach der Gesetzesnovellierung beraten.

Gewaltprävention

Zum Zeitpunkt der Prüfung lag kein Vorfall von Gewalt vor. Das gesetzlich vorgesehene Konzept wird vorgehalten. Es wurde zu den Änderungen nach der Gesetzesnovellierung beraten